

-**ecy** bedeutet: „für eine Gattung bestimmt oder von ihr genommen“. kóněce wiki Pferdemarkt, kuřece jajo Hühnerrei, guseca, skořeca pjaceň Gänse-, Schöpfenbraten;

-**iwy**, -**ywy** bezeichnet eine Eigentümlichkeit, besonders von Subst. auf lubosćiwy lebenswürdig, milosćiwy gnädig, tšašywy ängstlich (von tšach);

-**owy** bei Ableitung von männlichen und sächlichen, -**iny**, -**yny** von weibl. Subst. bedeutet die Person oder Sache, der etwas gehört: kejžorowy dem Kaiser gehörig, Bogowy Gott gehörig, maminy, mašeriny der Mutter gehörig, zoweyny dem Mädchen, der Tochter gehörig;

-**ski** (-**ański**, -**ański**, -**ojski**) bezeichnet die Gattung, der etwas angehört oder entspricht: zeński Landes-, kejžorski kaiserlich, kšesćijański christlich, wěrowański der Trauung entsprechend, spiwański Sänger-, kralojski königlich, wóscjojski väterlich; vor -ski fallen Zischlaute aus: muski männlich (von muž), nimski deutsch (von Nime).

§ 69. Ableitung der Zeitwörter durch Endungen.

Zeitwörter durch Endungen werden gebildet 1. von Nominibus mit den Suffixen:

-**e**, durativ: chroměš lahm werden (von chromy). Kl. III, 3.

-**i**, -**y**, durativ (zugleich transitiv): chwališ loben (von chwala), wózyš fahren (von wóz), běliš weißen (von běly), sušyš trocknen (von suchy). Kl. VII, 1.

-**owa**, durativ: hobedowaš mahzeiten (von hobed). Kl. IV, 1.

-**nu**, durativ: kisnuš sauer werden (v. veralt. Worte: kis Säure). Kl. II.

2. von Verben mit den Suffixen:

-**a**, iterativ: 1. von Kl. I. III, 4. 3. B. hoblekaš anziehen (von lae), póceraš schöpfen (von póčeš), rozpěraš, rozepěraš auseinanderspreizen (von přěš), huměraš aussterben (von mrěš), pšimaš anfassen (pšiměš). 2. von Kl. VII, 3. B. chytaš werfen (von chyšiš). Kl. VI.

-**ja**, iterativ: 1. von Kl. III, 1. 3. B. zabijaš totschlagen (biš). 2. von Kl. VII, 3. B. chapjaš anfangen (chopiš), kšacaš schreiten (kšocyš). Kl. VI.

-**wa**, iterativ, von Kl. III. II. VIII. 3. B. dawaš geben (daš), směwaš se lächeln (smjaš se), mēwaš haben (měš), dosknuwaš allmählich vertrocknen. Kl. VI.

-**owa**, frequentativ, 3. B. dochytowaš nach und nach zuwerfen (chytaš).

-**nu**, momentan (zugl. inchoativ), 3. B. dunuš blasen (duš), kusnuš beißen (kusaš), zakwitnuš aufblühen (von kwisć). Kl. II.

-**otaš**, intensiv, meist schallnachahmende Verba: blyskotaš blißen (blyskaš).

§ 70. Bedeutung der Präpositionen in zusammengesetzten Zeitwörtern.

Im W. sucht man die Handlung möglichst genau nach ihrer Art zu bezeichnen und gebraucht deshalb häufig auch dort Composita, wo im Deutschen Simplicia stehen. Im Folgenden sind die zur Bildung der Composita verwendbaren Präpos. aufgezählt nebst dem Sinne, den sie dem Zeitworte geben: